Personelles

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **125 (1983)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

pp. 1149, 1191, W.B. Saunders Co., Philadelphia, London, Toronto. – *Wäfler P., Schneebli H., Gerwig C. and Blum J.:* Wirkungen eines Indexes bezüglich erwünschter und unerwünschter Selektionseffekte beim Schwein. Schweiz. Landw. Mh. *60,* 242–247 (1982). *Wangsness P.J., Martin R.J. and Gahagan J.K.:* Insulin and growth hormone in lean and obese pigs. Am. J. Physiol. *233,* E 104–E 108 (1977). – *Wathes D.C. and Swann R.W.:* Is oxytocin an ovarian hormone? Nature *297,* 225–227 (1982).

Manuskripteingang: 26. April 1983

PERSONELLES

Eugen Seiferle †

Am 7. September 1983 hat eine grosse Trauergemeinde Prof. Dr. Dr. h.c. Eugen Seiferle das letzte Geleite gegeben. Er starb im Alter von 82 Jahren nach vorbildlich und geduldig ertragener Krankheit. Wir vermissen den lieben Kollegen und Freund und sind dankbar, dass wir mit ihm gemeinsam Jahrzehnte an der Fakultät haben verbringen dürfen. Sein Wirken war so vielfältig und strahlte im Interesse des Tieres und der Studenten weit über den engen Rahmen seines Institutes hinaus. So gebührt es sich, seiner nicht nur als Dozent sondern auch seines Einsatzes für die Fakultät, für die Studenten und die Tiere zu gedenken.

Eugen Seiferle ist in Kemptthal aufgewachsen, wo sein Vater als Direktor der Maggi-Fabriken tätig war. Er besuchte das Gymnasium in Winterthur und war ein fröhliches Mitglied der Mittelschulverbindung Vitodurania. Die für sein Leben entscheidenden Impulse erfuhr er aber in Kemptthal, wo er auf dem landwirtschaftlichen Betrieb der Maggi seine ersten Kontakte zu den Tieren hatte. So ergriff er nach einjähriger Tätigkeit als Landwirtschafts-Praktikant zunächst das Studium an der Landwirtschaftlichen Abteilung der ETH, um dann 1924 aus innerer Berufung heraus das tierärztliche Studium zu ergreifen. Nach dem Staatsexamen betätigte er sich zuerst als Adjunkt des damaligen zürcherischen Kantonstierarztes Dr. H. Bär. Aus

(Fortsetzung auf S. 869)